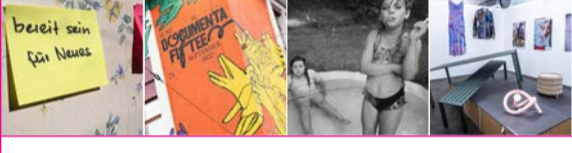


2022

kunstverein oberer zürichsee

k

PROGRAMM



Montag, 24. Januar, 18.30 Uhr
Kunst(Zeug)Haus, Rapperswil

Grosse Regionale

Das Kunst(Zeug)Haus präsentiert zusammen mit der *ALTEFABRIK zum vierten Mal die «Grosse Regionale».

Die jurierte Ausstellung zeigt das aktuelle Kunstschaffen im Kanton St. Gallen sowie in den umliegenden Kantonen Appenzell Innerrhoden, Appenzell Ausserrhoden, Glarus, Schwyz und Zürich.

Weitere Infos: www.kunstzeughaus.ch

Anmeldung bis 17. Januar via: kunst@kunstverein-oz.ch

FEBRUAR-TIPP: bis 13. März, Forum Schweizer Geschichte, Schwyz: «Games. 50 Jahre Videospiele – Technik, Kunst und Design»



Freitag, 25. Februar, 15.15 Uhr
Stiftsbibliothek St. Gallen und
Atelier Marlies Pekarek

Tiere – Fremde und Freunde

Haben Tiere eine Seele? Warum kommen in so vielen Heiligenlegenden Drachen vor? Durften Mönche Haustiere halten? Und gab es im Mittelalter schon Zoos?

Diese und viele andere Fragen rund um Tiere und Menschen beantwortet uns Cornel Dora anlässlich der Winterausstellung in der Stiftsbibliothek anhand von Handschriften und Drucken aus dem Mittelalter und der frühen Neuzeit.

Einen eigenen Blick auf die Tiere wirft die St. Galler Künstlerin Marlies Pekarek mit ihrer künstlerischen Intervention «Paraden und Prozessionen».

Inspiziert vom Buchschmuck in den Handschriften rahmt sie den Barocksaal mit kleinen Tieren und Mischwesen aus Bronze, Gips, Silikon, Seife und Wachs. Die Tiergruppen erzählen Geschichten, zeigen Verwandlungen und regen zum Entdecken an.

Anschliessender Atelierbesuch bei Marlies Pekarek und Ausklang im Lagerhaus St. Gallen.

Weitere Infos: www.pekarek.ch

Anmeldung bis 21. Februar via: kunst@kunstverein-oz.ch

MÄRZ-TIPP's: 3. bis 20. März, Atelier Jäger, Pfäffikon SZ: «Lucia Coray» / bis 1. Mai, Kunst(Zeug)Haus, Rapperswil: «Hans Schweizer»



Dienstag, 12. April, Zeughaus, Pfäffikon SZ
Führungen: 16.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ausstellungsbesuch «Echo» und Mitgliederversammlung

Kunst Schwyz zeigt Kunst und feiert sein 30-Jahre-Jubiläum gleich mit zwei Ausstellungen.

Das Thema der kuratierten Jubiläumsausstellung vom April 2022 lautet «Echo». Mit diesem Motto möchte der Verein Kunst Schwyz verbindenden Bezug nehmen zur archivierten Vergangenheit und zu seiner lebendigen Gegenwart. Die Ausstellung findet im Zeughaus in Pfäffikon sowie in der Galerie Meier in Goldau statt.

ca. 18.30 Uhr, Restaurant Doppio Gusto: **Mitgliederversammlung** Kunstverein Ob. Zürichsee

Anmeldung bis 6. April via: kunst@kunstverein-oz.ch

APRIL-TIPP's: 14. April bis 1. Mai, Atelier Jäger, Pfäffikon SZ: «Werner Zemp» / 22. bis 24. April: «6. Schwyzer Kulturwochenende», www.kulturwochenende.ch



Donnerstag, 26. Mai, Temporäres Kunsthaus Lachen, 18.00 Uhr: Führung
19.30 Uhr: Konzert in der Pfarrkirche Lachen, mit den Gewandhauschören Leipzig

200. Geburtsjahr von Joachim Raff

1822 kam in Lachen Joseph Joachim Raff zur Welt, der lange Zeit für Franz Liszt als Sekretär arbeitete. In diese Zeit fallen auch erste grössere Aufführungen seiner Werke. Eine Zeit intensivster kompositorischer Tätigkeit in Wiesbaden folgte und 1877 war Raff erster Direktor des Hochschen Konservatoriums in Frankfurt.

Die Führung durch die Jubiläumsausstellung «Reisebilder» im Temp. Kunsthaus in Lachen zeigt Stationen seines Lebens. Den Höhepunkt bildet das Konzert «Welt-Ende – Gericht – Neue Welt» op. 212 mit den Gewandhauschören Leipzig.

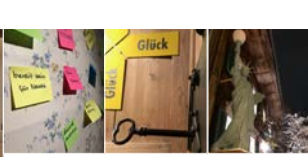
(Eintritt CHF 40.–, auf Vorbestellung)

Anmeldung bis 13. Mai via: kunst@kunstverein-oz.ch

MAI-TIPP's: bis 18. September, Vögele Kultur Zentrum: «Endlich. Wie uns der Tod mitten im Leben begegnet» /

bis 31. Juli, Kunst(Zeug)Haus, Rapperswil: Ursula Palla – Herbarium

JUNI-TIPP: 16. bis 26. Juni, Galerie Kempfertobel: «Bäumig», mit Chantal Hediger, Urs Traber und Hilde Eberhard



Montag, 13. Juni, 18.30 Uhr

Museum Kaltbrunn, Gasterstrasse 39, Kaltbrunn

Reisebüro Linth – Museum für Auswanderung und Einwanderung

Offen sein für das Fremde, etwas wagen, fremden Boden berühren: Das im Herbst 2021 fulminant eröffnete *Reisebüro Linth* in Kaltbrunn macht Migrationsgeschichte erlebbar! Eindrückliche Kulisse für die mit szenografischen Farbtupfern gespickte Ausstellung bietet das historische Gebäude aus 1568. Im Dachgeschoss-Raum zu sehen sind zudem Werke des im 19. Jahrhundert ausgewanderten Kaltbrunner Zeichners Ferdinand Arnold Brader (Retrospektive 2014, Ohio USA). Peter Brunner, verantwortlicher Leiter, präsentiert uns das *Reisebüro Linth*.

Mit der offiziellen Enthüllung eines neuen Kunstwerks wartet eine Überraschung auf die Gäste!

Anmeldung bis 8. Juni via: kunst@kunstverein-oz.ch

Weitere Infos: www.reisebuero-linth.ch

JULI-TIPP: 1. bis 10. Juli, Unterdorf, Pfäffikon SZ: «Höfner Skulpturen-Symposium»



Samstag, 9. Juli, 09.30 Uhr, Bahnhof Uznach

Abfahrt Zug 09.48 Uhr

Streetart-Künstler Dominik Rüegg – «Haus zur Ameise» und XXL-Gemälde

Das «Haus zur Ameise» ist ein Atelier- und Ausstellungshaus für Streetart, Illustration, Fotografie und freie Kunst. Dominik Rüegg («Drüegg»), der Streetart-Künstler, führt uns durch das Haus und sein Atelier. Danach spazieren wir – vorbei am Roten Platz und dem Signerbrunnen – zu seinem XXL-Gemälde. Das Werk des St. Gallers wirkt geometrisch, verspielt, mit einem starken Bezug zu seiner Heimatstadt. Das Bild zeigt verschiedene Elemente, die für «Drüegg» für St. Gallen stehen. In einer Industriehalle im Winterthurer Sulzer-Areal bemalte er gar eine 15x10 Meter grosse Fassade.

Anmeldung bis 5. Juli via: kunst@kunstverein-oz.ch

Weitere Infos: www.drueegg.com



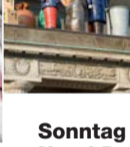
Sonntag, 21. August, 14.00 Uhr, Altes Bad Pfäfers

«aus des paums holz» – Fünf Positionen

Oskar Dalvit, Adrian Künzi, Peter Kuyper, Martin Arnold Rohr und Paul Steiner: Das Naturprodukt Holz ist Rohstoff, Druckvorlage, Bildträger und Gestaltungsmittel. «... wer aus des paums holz tafeln macht» (Konrad von Megenberg, 1309–1374) möchte «etwas in neuer Gestalt erstehen lassen» (Zitat: Oskar Dalvit, 1911–1975).

Mitglieder des Kunstvereins zeigen fünf verschiedene künstlerische Positionen, basierend auf der materia prima, auf einem der fünf Elemente in der chinesischen Philosophie.

Anmeldung bis 15. August via: kunst@kunstverein-oz.ch



Sonntag bis Mittwoch, 4. bis 7. September

Hotel Deutscher Hof, Kassel (D)

Kunstreise documenta fifteen Kassel

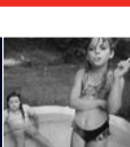
Das Motto der documenta fifteen lautet «lumbung». Dieser indonesische Begriff steht für Kollektivität und gerechte Verteilung. Neben mehreren Führungen durch die documenta verbringen wir einen Tag im Weltkulturerbe «Bergpark Wilhelmshöhe». Bei Interesse können zusätzlich Führungen durch die Grimmwelt und das Sepulkralmuseum organisiert werden.

Individuelle Anreise oder gemeinsam mit dem Zug, Übernachtung im Hotel Deutscher Hof. Beschränkte Anzahl Plätze/Kosten vollständig zulasten der Teilnehmenden/ Teilnahme in Reihenfolge der Anmeldung/ Programmunterlagen folgen.

Anmeldung bis 6. Juni via: kunst@kunstverein-oz.ch

Weitere Infos: documenta-fifteen.de | documenta.de | documenta-historie.de | www.kassel.de/buerger/kunst_und_kultur/parks_und_gaerten/wilhelmshoehe/index.php | grimmwelt.de | sepulkralmuseum.de | www.deutscher-hof.de

SEPTEMBER-TIPP's: 3. bis 25. September, Zeughaus, Pfäffikon SZ, «Kantonale Kunstsammlung Schwyz» / bis 16. Oktober, *ALTEFABRIK, Rapperswil: ASLA / Jürg Altherr – Landschaftsarchitektur



Samstag, 1. Oktober, Besammlungszeit folgt mit Reminder

Fotofestival Lenzburg

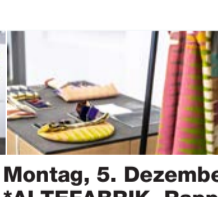
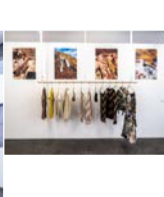
Das Fotofestival Lenzburg ist ein aufstrebendes Festival für Fotografie, das alljährlich in der geschichtreichen Stadt Lenzburg im Herzen der Schweiz stattfindet.

Jedes Jahr verwandelt das Festival seine Gastgeberstadt in einen «Ausstellungsraum», der sich ausschliesslich der Fotografie widmet. In kuratierten Gruppen- und Einzelausstellungen sowie begleitenden Veranstaltungen werden verschiedene zeitgenössische fotografische Positionen präsentiert.

Besonderes Highlight: Die Direktorin Margherita Guerra wird uns persönlich durch das Festival führen.

Anmeldung bis 25. September via: kunst@kunstverein-oz.ch

Weitere Infos: www.fotofestivalenzburg.ch



Montag, 5. Dezember, 18.30 Uhr

***ALTEFABRIK, Rapperswil**

*DESIGNPREIS 2022/23

Seit 2012 zeigt die *ALTEFABRIK junges Schweizer Designschaffen aus den Bereichen Industrie-, Interior/ Möbel-, Produkt- und Mode/Textildesign. Der Anlass wird 2022 zum sechsten Mal durchgeführt. Eine Jury wählt aus den zahlreichen Eingaben 18 Arbeiten aus und präsentiert diese von Mitte November bis Januar einem interessierten Publikum. Eines der gezeigten Designobjekt wird mit dem Christa Gebert/ Ambiente- *DESIGNPREIS ausgezeichnet.

Anmeldung bis 28. November via: kunst@kunstverein-oz.ch

Weitere Infos: www.alte-fabrik.ch | www.gebert-ambiente-designpreis.ch

NOVEMBER-TIPP: bis 29. Januar 2023, Kunst(Zeug)Haus: Surprise-Ausstellung der IG Halle

Nutzen Sie die Möglichkeit, auf unserer Website Ihren Veranstaltungstipp zu publizieren! (www.kunstverein-oz.ch > Kulturtipps > Empfehlung abgeben)

Unser kantonsübergreifendes Engagement wird unterstützt durch: Kulturförderung Kanton St.Gallen und Kulturkommission Kanton Schwyz



Kontakte und Anmeldungen:

Kunstverein Oberer Zürichsee, c/o ERNi Druck und Media AG, Peter Brunner | Uznacherstr. 3 | 8722 Kaltbrunn | T 055 293 34 34 www.kunstverein-oz.ch | kunst@kunstverein-oz.ch

Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen (ausgenommen MV).

Vorstand des Kunstvereins Oberer Zürichsee:

Cornelia Brändli, Uznach (Präsidentin) | Doris Fedrizzi, Reichenburg (bis Mitgliederversammlung 2022) | Evelyne Glaus, Uznach | Ursula Grossfeld, Rapperswil-Jona | Marie-Eve Hofmann-Marsy, Wangen | Alois Artho, Rapperswil-Jona | Peter Brunner, Kaltbrunn | Patrick Lambertz, Lachen (Antrag Vorstand zuhanden Mitgliederversammlung)

Infos zum Schweizerischen Kunstverein und zum Kunstbulletin: www.kunstverein.ch